Meine Elf hat die Nerven behalten

Verbandsliga: Hummelsbüttels "Stars" enttäuschten beim 0:2 gegen den SV Lurup

20. Hamburg, I. November 86. Minute im VerbandsligsSpitzenspiel zwischen dem SyLurup und dem HummelsbütLeler SV: Die Gäste setzen alles auf eine Karte, bestürmen das
Luruper Tor. Dann leitet Erik
Novensett Alt-Libero Horst Blankenburg und erwischt Torhüter
Martin Burmeister auf dem falsschen Fuß. 22. Gür Lurup – die
Entscheidung in einem Spitzens
spiel, das nur vom Büßen
spiel, das nur vom Büßen
spiel, das nur vom Büßen
werdiente, 3500 zahlende Zu-

Charakter zu haben, heißt unvergleichbar zu sein. Mit seiner klaren, herben Frische ist Beck's eine Klasse für sich.



schauer bedeuteten Rekord für den SV Lurup – selbst zu Öber-digs-Zeiten kamen nie mehr als 2000 Besucher – und brachten eine Einnalme von 18 000 Mark in die Kasse. Sportlich aber be-stimmten lange Zeit Nervosität und Hektik das Bild.

und Hektik das Bild.

Hummelsbüttels Gerind Mewer Sienem Kollender Sienem S

war entscheidend."
Im Duell der großen Namen mußten die Hummelsbütteler entscheidende Abstriche

machen:

• Libero Horst Blankenburg
war auch beim ersten Gegentor
nicht im Bilde, als er einen
Flankenball so abprallen ließ,
daß Grau keine Mühe mehr hatte, einzuschießen.

daß Grau keine Mühe mehr hat-te, einzuschießen.

Peter Hidien, diesanl als Vor-stopper eingesetzt, spielte nicht so, wie man das von einem frü-heren Lizenspieler erwarten kunn. Dahlann Spielerkreis des Deutschen Fußballmeisters zählte, fiel besonders durch mangelnde Schnelligkeit auf. Sein Trainer Gerd Mewes wie-gelte aber ab: "Ich habe linn nicht wegen schwacher Lei-stungen met Stefaniak, der Hi-dien in der 61. Minute ablöste,

den SV Lurup

kam noch einmal Leben ins

Hummelsbütteler Spiel. Hummelsbüttel: Linkeaußen Georg

Volkert, von dem der frühere

Autonalspieler Willi Schulz auf

der Tribüne behauptete "Der

Schorsch heite Heisen Georg

Volkert die meisten Ang
riffe ein, zeigte schöne Solo
läufe und gefänfliche Schüssen,

fand aber keine Mitspieler, die

einziger Fehler: Er hielt den

Ball zu lange.

Die Luruper bewiesen im Ge
einziger Fehler: Er hielt den

Ball zu lange.

Die Luruper bewiesen im Ge
einziger Haber im den ber

promißlosse Eingreifen. Über
ragend beim SV Lurup: Ab
wehrche Detlev Spincke, dazu

noch Torwart Frühschn

erteitelt, und Mannebach, der im
mer Ausgangspunkt der ge
schickten Luruper Konter war.

Die Taktik von Trainer Kühr

wurde konsequent befolgt: Die

spieler zogen sich weit in die

eigene Hälite zurück und waren

dann bei Ihren Kontern so ge
fährlich, so dies eine dia sa Wort

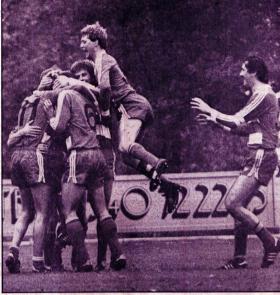
Tempogegenstoß die Runder

achte. Als das Spiel in der

zweiten Halbzeit härter wurde,

Spincke, Brüggmann, Blan
kenburg).

Tore: 1:0 Grau (28.), 2:0 Schu
macher (88.)







Verbandsliga

HAMRIIDG

SV Lurup - Hummelsb. Bergedorf 85 - VfL Stade VfL Pinneberg - Geesthacht W'burg/Veddel - SC Urania HSV (A) - SV Börnsen SC Sperber - TSV DuWo 08 SC Victoria - PSV Harburg TSV Reinbek - TuS Holstein

TSV Reinbek. TuS Hol:

1. 2.) SV Lurup
2. 1. 1) Hormmelsh:
4. 1. 6.) ToS Holizummelsh:
4. 1. 6.) ToS Holizummelsh:
5. 1. 6.) ToS Holizummelsh:
6. 1. 105 Holizummelsh:
6. 1. 105 Morran
6. 1. 107 Morran
6. 107 Morran

Die nächsten Spiele: Sonnabend (14.15 Uhr).
18 – SC Urania, Hamburger SV – TSV Reinbein Quickborn – SV Börnsen. – Sonntag.
18 – SC Victoria – SV Lurup: 11.00 Uhr Hu
uttler SV – FSV Harburg; 14.45 Uhr: Berged
17 Pinneberg, VII. Geesthacht – VII. Stade, V
v
V
05 "Veddel – SV Sperber.

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Neumünster - Heider SV Schleswig 06 - Itzehoer SV Eutin 08 - Eckernförde Brunsbüttel - SV Eichholz Wiker SV - TSV Plon Strand 08 - Ph. Lübeck Friedrichstadt - Westerland Nord-Harrislee - VfL Oldesl

NIEDERSACHSEN

Die Statistik

GJ Hamburg, 1. November

5500 Zuschauer in den acht Begegnungen be-deuten neuen Hamburger Verbandsigs-Bekort. Von sieben Linder Berthagten Elfmetern wurden sechs verwandelt in der Torschützenliste führt Spill (Bergedorf) mit 14 Treffern vor Hartwig (Flui-melsbüttel) und Falkenhagen (Lurup) mit je 12

Krüger (62., Foulelfmeter) 3:1 Uttke (69.) – Schiedsrichter: Szcesny (BSV 19) – Zuschauer 350.

350. Bergedorf 85 - Vfl. Stade 4:2
Tore: 0:1 Soehl (22.), 1:1 Hofmeister (51.) 2:1
Kalla (56.), 2:2 Holst (66.), 3:2, 4:2 Spill (71. u. 83.,
Foulelfmeter) - Schiedsrichter: Linge (Hummelsbüttel) - Zuschauer: 350.

meissouttel) und Falkenhagen (Lurup) mit je 12
Tore:

TSV Reinbek – TuS Holstein 1:2
Tore: 10: ITrienke (34), 1:1 Zeller (76), 1:2 R.
Goldenstein (90). – Schledsrichter Bassel (HSV)
Zuschauer: 280 – Schledsrichter Bassel (HSV)
Zuschauer: 280 – Schledsrichter Bassel (HSV)
Tore: 1:0 Pilc (33, 3:1 Worm (43, Handelfmeter), 4:1
30ck (80). – Schledsrichter Busic (HSV)
Zuschauer: 130
Zuschauer: 290
Zuschauer: 200
Z

Der "kleine" Fußball

LANDESLIGA

BEZIRKSLIGA

KREISLIGA

3:0 1:1 0:0 3:2 0:3

1:3 1:5 5:0 1:9 1:2 2:3

